



Telescout-News

des **Nationalen Jota / Joti Organisations**
für Kommunikation über Funk und Internet bei den
Pfadfindern und Pfadfinderinnen Österreichs und befreundeten Verbänden.
Emailadresse: njo@ppoe.at

Erscheint bei Bedarf, aber mindestens dreimal jährlich.

Ausgabe 17/ Juni 2008

Liebe Pfadfinderfunk- und Internetfreunde.

Die heutige „Telescout-News“ wird ein wenig kürzer weil es nicht so viel zu berichten gibt.

Zuerst ein kurzer Bericht von der Deutschsprachigen JOTA/JOTI Konferenz (DJJK 08) in Bern in der Schweiz.

Am Mittwoch den 30. April bin ich gegen Mittag von Wien weggefahren. Meine Route war: Zu erst zu Georg OE3GHO nach St. Valentin, dann zu Franz OE5FSL nach Wels und dann zu Ingo OE2IKN nach St. Gilgen. Bei Ingo haben wir übernachtet und sind dann am nächsten Tag (1. Mai) weiter zum Ort der Tagung gefahren. Insgesamt bin ich ca. 950 km bis Bern gefahren. Am Tagungsort angekommen fand eine sehr herzliche Begrüßung statt. Viele Teilnehmer kannten sich ja schon von früheren Tagungen. Dass wir unser Team verdoppelt haben (vier Teilnehmer statt bisher zwei) wurde mit Applaus gewürdigt. Der Rest des Tages stand den Ländern zur Verfügung zwecks interner Besprechungen.



Das österreichische Team (von links nach rechts: Franz Sonnleitner OE1FSL, Georg Haberfellner OE3GHO, Ingo König OE2IKN und ich Ernst Tomaschek OE1EOA.

Obwohl wir ständig via Internet in Verbindung sind, gab es doch einiges zu besprechen.

Am Freitag den 2. Mai fand am Morgen die offizielle Eröffnung statt. Anschließend wurde über die in Oslo 2006 beschlossene Resolution und über Scoutnet und Scoutlink gesprochen.

Am Vormittag standen dann noch die Berichte aus den teilnehmenden Ländern auf dem Programm. Diesmal war auch Holland zu Gast.

Nachmittag wurden wir zuerst zu einer Besichtigung der Brauerei Felsenau geführt. Den bei der Besichtigung aufgestauten Durst konnten wir anschließend gleich ausgiebig löschen. Anschließend wurden uns noch die Sehenswürdigkeiten von Bern (und da gibt es viele) gezeigt und erklärt.

Samstag den 3. Mai haben wir uns in zwei Fachgruppen (JOTA bzw. JOTI) geteilt. Da Georg und Franz sich in JOTI-Belange

besser auskennen, habe ich sie gebeten dort teilzunehmen. Ingo und ich nahmen an der JOTA-Besprechung teil.

Nachmittag wurde im Plenum von den Teams berichtet. Anschließend ging es wieder um die Themen Abzeichen und diverse Bausatzbasteleien.

Weiters wurde das selektive Aufrufen mit Handsprechgeräten im UKW-Bereich vorgeführt.

Der Weltbeauftragte für JOTI, Holger Sickenberg, hat dann zum Abschluß noch über das Registrierungssystem im Weltverband gesprochen.

Am Sonntag den 4. Mai präsentiert Jan Kluiver aus Holland noch die neue JOTA/JOTI-DVD.

Weiters wurde noch die Problematik JOTA-WAGkontest erörtert. Nach dem Mittagessen hatte ich meinen großen Auftritt: Ich präsentierte unter Zuhilfenahme von Fotos den Tagungsort für die DJJK 2009 in Klosterneuburg Kierling und lud alle Anwesenden dazu ein.

Apropos Essen: Dieses war schweizerisch deftig und recht geschmackvoll. Auch die Unterkunft war recht komfortabel. Besonders ist mir aufgefallen, dass das ganze Heim mit Solarenergie betrieben wird (sowohl Warmwasser als auch Fotovoltaik).



Die Teilnehmer aus vier Ländern.



Bei Christian in Volders

Anschließend führen wir in umgekehrter Reihenfolge wieder nach Hause. Nur sind wir diesmal nicht über Deutschland sondern über Tirol nach Hause gefahren. Wir trauten unseren Augen nicht als wir auf dem Arlberpaß Berge von Schnee erblickten.

In Volders bei Wattens in Tirol machten wir Station bei Holzner Christian OE7CKH und dessen Freundin deren Namen und Rufzeichen ich mir leider nicht notiert habe. Ich darf mit Freude berichten, dass wir auf unserer Landkarte einen weißen Fleck weniger haben. Christian hat uns versprochen uns in Tirol tatkräftig zu unterstützen.

Lieber Christian und Freundin, bitte vor den Vorhang !!!

Jetzt fehlen uns nur mehr Vorarlberg und das Burgenland.

Das heißt aber nicht, dass wir in den anderen Bundesländern keine weitere Unterstützung brauchen würden !

Nachdem ich mein Team zu Hause abgeliefert habe, bin ich dann um 3 Uhr früh müde aber zufrieden zu Hause ins Bett gefallen.

NJO

PS: Einen genaueren Bericht (oder zumindest Ergänzungen zu diesem) gibt es, sobald ich das offizielle Protokoll aus der Schweiz bekomme.

---000--- ---000--- ---000---

Am Wochenende 17./18. Mai haben wir wieder bei den

„Ostarrichi-Amateurfunktagen“

teilgenommen. Wir , das sind Franz OE5FSL und ich Ernst OE1EOA, haben am Samstag früh einen Informationsstand in bewährter Manier aufgebaut und betreut. Etwas später sind dann noch Ingo OE2IKN und Georg OE3GHO aufgetaucht. Übernachtet haben wir pfadfindermäßig in einem Igluzelt. Außer dass wir wieder Kontakte geknüpft und den Bekanntheitsgrad des Pfadfinderfunks gehoben haben, ist nicht viel zu berichten. Beim Flohmarkt habe ich LAN- und WLAN-bestandteile für JOTI gefunden und gekauft. Im Herbst werden wir diese Geräte testen.

NJO

---000--- ---000--- ---000---

Nun zur Vorschau:

Wie jedes Jahr, so findet auch heuer wieder am **dritten vollen Wochenende im Oktober das JOTA und das JOTI** statt. Das ist heuer der 18./19. 10. Die JOTI-Teilnehmer möchte ich jetzt schon darauf hinweisen, dass man sich bei der Homepage www.joti.org zur Teilnahme anmelden kann.

Ich möchte jetzt schon darum bitten, dass Ihr mir nachher einen kurzen Bericht zusendet. Dieser sollte zumindest die Menge der Verbindungen und der Länder beinhalten. Besonders schön wären ein paar Bilder und ein netter Bericht, welchen ich in der „Telescout-News“ wiedergeben kann.

Gruppen oder auch einzelne Pfadfinder welche am JOTA teilnehmen möchten, aber keinen Funker kennen, können sich bei mir melden. Das gilt auch umgekehrt: Funker, welche am JOTA teilnehmen möchten und das mit Pfadfindern tun möchten, können sich ebenfalls an mich wenden. Ich werde dann versuchen, die nötigen Kontakte dazu herzustellen. Bei der Gelegenheit meine Emailadresse: njo@ppoe.at.

NJO

---000--- ---000--- ---000---

Wer uns in Aktion sehen will, der kann, wenn er oder sie gerade in Oberösterreich unterwegs ist, uns auf dem Oberösterreichischen Landeslager „Aqua“ besuchen. Franz OE5FSL, Ingo OE2IKN, Georg OE3GHO und Hanno OE1JJB würden sich sicher über einen Besuch bei der Funkstation dieses Lagers freuen. Das Lager findet auf dem Oberösterreichischen Landeslagerplatz in Berg bei St. Georgen im Attergau statt..

Wer bis zur nächsten „Telescout-News“ auf Lager oder auf Urlaub fährt dem wünsche viel Vergnügen und Erholung.

Ich fahre den ganzen Juni nach Kärnten an den Keutschachersee mit Funkstation auf Urlaub. Rufzeichen OE1EOA/8
Das sieht ungefähr so aus. →



Mein Urlaub mit Funk am Keutschachersee 2006

Juli und August werde ich dann zum Seepfadfinder und gehe mit einem Funkfreund und Sangesbruder zwei Monate in der Adria auf Segeltörn. Natürlich mit Funk: Ich werde als OE1EOA/mm (maritim mobil) aktiv sein. Vielleicht bringe ich davon auch einmal ein Foto. Auch werde ich versuchen, die bei meiner Ausbildung zum Segelschein erworbenen Kenntnisse anzuwenden.

NJO

---000--- ---000--- ---000---

ACHTUNG: Ich habe eine neue Handynummer. Diese lautet: 0664 73621250

Die alte Nummer gilt zwar noch ein paar Tage, wird aber dann gelöscht.

---000--- ---000--- ---000---

Nun wieder mein, nun schon traditioneller Aufruf: Schickt mir Beiträge, Meldungen, Meinungen oder Leserbriefe. Ich bin gerne bereit, diese in diesem Mitteilungsblatt zu veröffentlichen. Auch Bilder kann ich einfügen. Nur Gehässigkeiten werden nicht weitergegeben.

---000--- ---000--- ---000---

Zur Erinnerung noch einmal meine Emailadresse: njo@ppoe.at . Jedes Email wird vom Bundesverband automatisch an meinen Computer zu Hause weitergeleitet.
Wer mich direkt kontaktieren möchte, hier meine private Emailadresse: tomaschek.e@aon.at

Es gibt derzeit folgende Homepages: , www.ppoe.at, www.telescout.org, www.scoutnet.de, www.radio-scouting.de, www.joti.org.

So das wär's für dieses Pfadfinderjahr.
Bis zur nächsten „Telescout-News“ (vermutlich im September) grüßt Euch sehr herzlich Euer

Ernst OE1EOA njo@ppoe.at

Gut Pfad

PS: Unser Webmaster Michael OE1CIW hat unsere Homepage komplett neu gemacht. Schaut doch einmal hinein:

www.telescout.org

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich:

Tomaschek Ernst

Alle A-1050 Wien, Bräuhausgasse 3-5

Eigendruck, Versandort Wien

Nachdruck, Übersetzung auch auszugsweise nur mit Quellangabe.
Nicht mit „NJO“ gekennzeichnete Artikel müssen sich nicht mit den Ansichten der Redaktion decken.